Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Pressemitteilung

Textilrecyclinglösungen für die Slowakei

Geschäftsanbahnungsreise für deutsche Unternehmen

Vom 10. bis 14. Oktober 2022 führt die AHK Slowakei in Kooperation mit Goduni international GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanbahnungsreise in die Slowakei durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Die Transformation der Abfallwirtschaft zur Kreislaufwirtschaft ist eine der größten umweltpolitischen Herausforderungen in der Slowakei. Einem generell steigenden Abfallaufkommen stehen ein hoher Deponierungsanteil und eine im EU-Vergleich niedrige Recyclingquote gegenüber. Im Rahmen seiner Umweltstrategie 2030 strebt das Land eine Recyclingquote von 50% an.

Hierzu wird das Land in den kommenden Jahren dank umfangreicher Fördermittel aus den EU-Strukturfonds kräftig in den Aufbau von Kapazitäten für das Textilrecycling investieren. Außerdem werden Hersteller von Textilien eine Recyclinggebühr abführen müssen, die in die Finanzierung des Sammel- und Verwertungssystems fließen soll.

Die meisten Textilabfälle fallen bei der Textil- und Lederindustrie sowie in den Kommunen an. Der Verwertungsanteil liegt bei unter 30%, der Deponierungsanteil befindet sich auf vergleichsweise hohem Niveau. Im Einklang mit den Zielen der EU-Textilstrategie muss die Slowakei ein ganzheitliches System für die Sammlung und Verwertung von Alttextilien schaffen.

Für deutsche Unternehmen im Bereich Textilrecycling eröffnen sich dadurch interessante Geschäftschancen. Auf der Geschäftsanbahnungsreise können sie ihr Know-how vorstellen und Kontakte zum Vertriebsaufbau in der Slowakei knüpfen.

Die Geschäftsanbahnungsreise richtet sich an deutsche Unternehmen aus dem Bereich Textilrecycling, die nachhaltige und innovative Verwertungslösungen bieten. Diese stoßen in der Slowakei auf eine steigende Nachfrage nach Technologien für die Behandlung von Alttextilien und Textilabfällen. Der Bedarf kann von einheimischen Anbietern nicht ausreichend gedeckt werden. Es sind deutsche Unternehmen unterschiedlicher Größen und innerhalb eines sehr breiten Branchenspektrums in der Slowakei gefragt, z.B. mit Produkten und Lösungen für Recycling von Textilabfällen, Up- und Downcycling von Alttextilien, Informationsgewinnung bei der Textilsammlung und -sortierung sowie Entwicklung von Entsorgungskonzepten und internationaler Distributionskonzepte für aufbereitete Textilien.

Für die deutschen Projektteilnehmenden werden individuell auf ihre Anforderungen zugeschnittene Geschäftsgespräche mit potenziellen Kooperationspartnern, Kunden und Branchenexperten in der Slowakei organisiert. In Vorbereitung auf

die Geschäftsanbahnungsreise erhalten die Projektteilnehmenden eine Zielmarktanalyse, die auf die relevante Branche, deren Marktentwicklung, Vertriebsinformationen sowie die rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen auf dem slowakischen Markt eingeht. Im Rahmen einer fachbezogenen Präsentationsveranstaltung werden die deutschen Teilnehmenden die Möglichkeit haben, dem slowakischen Fachpublikum bestehend aus Vertretern der Wirtschaft, Verbänden, Verwaltung und Presse ihre Leistungen, Produkte und Technologien vorzustellen. Besuche bei Referenzprojekten, Unternehmen und Institutionen runden das Programm ab.

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramm für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens zwischen 500 und 1.000 EUR (netto).

Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben. Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt in Abstimmung mit den Teilnehmenden auf ein digitales Format umgestellt werden.

Anmeldeschluss für die Teilnahme an der Geschäftsanbahnungsreise ist der 15. August 2022.

Ansprechpartnerin: Dr. Petra Erbova (AHK Slowakei), E-Mail: erbova@ahk.sk, Tel.: +421 902 918 263

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.ixpos.de/markterschliessung abgerufen werden.